

## Wilde 13

**Singapur.** Die Schach-WM zwischen Dommaraju Gukesh und Titelverteidiger Ding Liren ist weiterhin offen. Trotz eines zwischenzeitlichen Vorteils für den 18 Jahre alten Herausforderer aus Indien endete die 13. Partie in Singapur remis. Vor dem finalen 14. Spiel am Donnerstag steht es damit 6,5:6,5.

»Die wildeste 13 seit Jim Knopf«, schwärmte der deutsche Schachbundestrainer Jan Gustafsson im Live-Kommentar bei Twitch. Gukesh wählte in seiner letzten Weißpartie eine überraschende Variante, brachte Ding fast 40 Minuten zum Nachdenken und erspielte sich so einen Zeitvorteil.

Doch der Chinese sorgte mit dem einzig möglichen Zug für ein Gleichgewicht – alle anderen Züge hätten seine Niederlage bedeutet. Daraufhin entstand ein Turmendspiel, das nach mehr als fünf Stunden Spielzeit ohne Sieger endete. Endet auch die 14. Partie am Donnerstag remis, würde es im Equarius Hotel in Singapur am Freitag zu Tiebreaks in immer kürzer werdenden Zeitintervallen kommen. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/489775.schach-wilde-13.html>